

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 04.04.2018

Niederschrift

über die **28. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 08.03.2018, 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Bezirksbürgermeister Marco Pagano SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Markus Klein	SPD	
Herr Jörg Grahl	SPD	
Frau Claudia Greven-Thürmer	SPD	
Herr Marcel Hagedorn	SPD	ab 18:10 Uhr (TOP 7.6)
Herr Christian Robyns	SPD	
Herr Wolfgang Schneider	SPD	
Herr Jürgen Schuiszill	CDU	
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU	
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU	
Herr Daniel Bauer-Dahm	GRÜNE	
Frau Manuela Grube	GRÜNE	
Herr Fardad Hooghoughi	FDP	
Herr Heinz Peter Fischer	DIE LINKE	
Frau Dr. Tanja Groß	DIE LINKE	

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Ursula Gärtner	CDU	bis 18:36 Uhr
Herr Stephan Pohl	CDU	

Verwaltung

Herr Dagobert Kühns	Amt für Straßen und Verkehrstechnik zu TOP 8.1.1
Frau Astrid Lemcke	Bürgeramt Kalk
Herr Bernd Rothe	Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Herr Wolfgang Tuch	Stadtplanungsamt
Herr Heinz Worm	Amt für öffentliche Ordnung

Schriftführer

Herr Dieter Menne Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Michael Lange (CDU), Stefan Müller (CDU), Ludwig Eierhoff (AfD),
Elisabeth Murawski (Seniorenvertreterin)

Bezirksbürgermeister Pagano eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Ratsmitglieder Pohl und Gärtner sowie die Vertreter der Verwaltung, insbesondere Frau Lemcke, die Leiterin des Bürgeramtes Kalk. Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreter Fischer, Hooghoughi und Schneider.

Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung. Er schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2.1 (Hundefreilauffläche in Vingst) und 8.1.1 (Beschluss über die Aufweitung der Fahrbahn und Markierung eines Linksabbiegestreifens an der Kreuzung Olpener Straße/Flehbachstraße) vorzuziehen, damit sowohl die erschienene Bürgerin Frau Ewert als auch Herr Kühns vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik nicht so lange warten müssen.

Anschließend lässt er über die Aufnahme der beiden Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung einzeln abstimmen:

Beschlüsse:

1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages

Luftreinhaltung - Position des Stadtbezirks Kalk zur Fortschreibung des Luftreinhaltungsplans

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP)vom 08.03.2018
AN/0387/2018

als TOP 7.9 in die Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages

Aufstellung von Schulcontainern auf dem Grundstück der KGS Andreas-Hermes-Straße in Köln-Neubrück

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2018
AN/0397/2018

als TOP 7.10 in die Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) bittet, den Antrag unter TOP 7.2 (Umbenennung der Heinrich-Lersch-Straße in Köln-Neubrück) zu vertagen, da die CDU-Fraktion im Vorfeld Beratungsbedarf angemeldet hat.

Da es keine weiteren Änderungswünsche gibt, lässt Bezirksbürgermeister Pagano über die erweiterte Tagesordnung in der geänderten Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der erweiterten Tagesordnung in der geänderten Form einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohneranfrage des Herrn Manfred Kreische vom 18.01.2018 betr. Kalkberg 0242/2018

1.2 Einwohneranfrage der Seniorenvertretung im Bezirk 8 vom 19.01.2018 betr. Angstraum BAB-Unterführung Rösrather Straße in Köln-Ostheim 0410/2018

1.3 Einwohneranfrage der Seniorenvertretung im Bezirk 8 vom 19.01.2018 betr. Parken auf dem Dr. Uta Renn-Platz in Köln-Ostheim 0411/2018

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Hundefreilauffläche in Vingst 3980/2017

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 7.1 Schaffung einer Wegeverbindung von der Flüchtlingsunterkunft zur Bushaltestelle Europaring auf dem Neubrücker Ring in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 20.02.2018
AN/0259/2018
- 7.2 Umbenennung der Heinrich-Lersch-Straße in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE. vom 21.02.2018
AN/0261/2018
-zurückgestellt-
- 7.3 Schaffung einer Parkebene in Verbindung mit einer Fahrradgarage im Bereich der zukünftigen S-Bahn-Haltestelle Köln-Kalk West
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.02.2018
AN/0263/2018
- 7.4 Zeitgemäße Neuordnung des Verkehrs im Brücker Osten in Köln-Brück
Antrag der SPD-Fraktion vom 22.02.2018
AN/0264/2018
- 7.5 Fahrradschutzstreifen als Spurwechselhilfe für die nordwestliche Einmündung der Straße des 17. Juni auf die Gummersbacher Straße in Köln-Kalk
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.02.2018
AN/0268/2018
- 7.6 Nachpflanzungen, Baumschutz und Spielplatzenerweiterung im Bürgerpark Kalk
Antrag der Fraktion Bündnis 90/die Grünen vom 22.02.2018
AN/0269/2018
- 7.7 Sanierung der Forsbacher Straße in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2018
AN/0271/2018

- 7.8 Prüfung einer dauerhaften Genehmigung für Lagerfeuer für Pfadfinder in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2018
AN/0273/2018
- 7.9 Luftreinhaltung - Position des Stadtbezirks Kalk zur Fortschreibung des Luftreinhaltungsplans
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 08.03.2018
AN/0387/2018 – *Tischvorlage*-
- 7.10 Aufstellung von Schulcontainern auf dem Grundstück der KGS Andreas-Hermes-Straße in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2018
AN/0397/2018 – *Tischvorlage*-
- 8 Verwaltungsvorlagen**
- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 Beschluss für die Aufweitung der Fahrbahn und Markierung eines Linksabbiegestreifens an der Kreuzung Olpener Straße/Flehbachstraße
0043/2018
- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.2.1 Luftreinhaltung - Position der Stadt Köln zur Fortschreibung des Luftreinhaltungsplans 3428/2017
-zurückgezogen -
Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 25.01.2018
AN/0150/2018
- 8.2.2 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Arbeitstitel: Olpener Straße 250 bis 252 in Köln-Höhenberg
4010/2017

8.2.3 Ordnungsbehördliche Verordnung für 2018 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2018 an den aufgeführten Tagen und Zeiten
0249/2018

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

9.1.1 Querungshilfe auf der Rösrather Straße zwischen Servatiusstraße und BAB-Überführung in Höhe des Kindergartens Köln-Ostheim
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.01.2018 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.2.1 (AN/0033/2018)
0303/2018

9.1.2 Instandsetzung des Daches der Turnhalle der Kaiserin-Theophanu-Schule in Köln-Kalk
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Lange aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.3
0408/2018

9.1.3 Verkehrsberuhigung Am Hirschsprung in Köln-Brück
Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.6
0453/2018

9.1.4 Sanierung des Fuß- und Radweges zwischen Eiler Straße und Fockerweg in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.1
0524/2018

9.1.5 Sachstand zu Schulbauten im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der mündlichen Nachfragen des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017, TOP 9.1.1
0630/2018

9.1.6 Querungshilfe auf der Eiler Straße in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017, TOP 9.3.3
0658/2018 – *Tischvorlage*-

- 9.1.7 **Barrierefreiheit bei der KVB im Stadtbezirk Kalk**
Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 29.11.2017 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017; TOP 9.2.3 (AN/1779/2017)
3926/2017 –*Tischvorlage*-
- 9.1.8 **Oberer Bruchweg 6 in Köln-Brück (Brücker Sportpark)**
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (DIE LINKE.) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.5
0625/2018 –*Tischvorlage*-
- 9.2 **Neue Anfragen**
- 9.2.1 **Autobahn 559 (Östlicher Zubringer) Richtung Porz – Ausfahrt „Am Grauen Stein“**
Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.02.2018
AN/0260/2018
- 9.2.2 **Öffnung der Einbahnstraßen in Köln Kalk für den gegenläufigen Radverkehr**
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.02.2018
AN/0270/2018
- 9.2.3 **Instandsetzung der Wege und Wegränder auf der Merheimer Heide in Köln-Merheim**
Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.02.2018
AN/0315/2018
- 9.2.4 **Sachstand der Grundschulanmeldungen in den Stadtteilen Neubrück und Merheim**
Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.02.2018
AN/0316/2018
- 9.3 **Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass**
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 **Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2.1 Handlungskonzept zur Kölner Behindertenpolitik, 2. Folgebericht
Controlling der Umsetzung der Einzelmaßnahmen
0224/2018
 - 10.2.2 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2018"
0235/2018
 - 10.2.3 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorhabenbezogener Bebauungsplan-Entwurf Nr. 71455/01
Arbeitstitel: Kasernenstraße in Köln-Kalk
0160/2018
 - 10.2.4 Wiedereinführung des G9-Bildungsgangs an Gymnasien - Informationen zum
geplanten Schulrechtsänderungsgesetz und zur Umsetzung in Köln
0014/2018
 - 10.2.5 Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Starke Veedel - Starkes Köln"
Ergebnisse der Öffentlichkeitsveranstaltung für den Sozialraum Hum-
boldt/Gremberg und Kalk
0364/2018
 - 10.2.6 Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Starke Veedel - Starkes Köln"
Ergebnisse der Öffentlichkeitsveranstaltung für den Sozialraum Hum-
boldt/Gremberg und Kalk
0264/2018
 - 10.2.7 Naturnaher Gewässerausbau des Flehbach in der Parkanlage Köln-Brück
0571/2018
 - 10.2.8 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute Schu-
le 2020" für das Jahr 2017
0423/2018
 - 10.2.9 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2017, die dem Sport zugutegekommen
sind
0580/2018 –*Tischvorlage*-
 - 10.2.10 Bau einer Abstellanlage für Linienbusse auf dem Gelände des Stadtbahn-
betriebshofs Merheim der KVB AG
0700/2018 –*Tischvorlage*-

- 10.2.11 E-Bike Ladestation an der Endhaltestelle der Linie 9 am Königsforst
hier: Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am
07.12.2017, TOP 7.5
0527/2018 – *Tischvorlage*-
- 10.2.12 Fußgängerüberwege auf der Eiler Straße in Köln-Rath/Heumar
hier: Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am
03.11.2016, TOP 7.6
0506/2018 – *Tischvorlage*-
- 10.2.13 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle im Stadtbezirk Kalk
0696/2018 – *Tischvorlage*-

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 12 Verwaltungsvorlagen**
- 13 Anfragen**
- 13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- 13.1 Erhalt des Festsaals der Gaststätte "Em Hähnche" in Köln-Brück
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.01.2018 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.2.4 (AN/0090/2018)
0536/2018
- 14 Mitteilungen**

I. Öffentlicher Teil

Bezirksbürgermeister Pagano ruft zunächst die Tagesordnungspunkte 2.1 und 8.1.1 auf:

2.1 Hundefreilauffläche in Vingst 3980/2017

Frau Ewert erläutert ausführlich ihre Eingabe auf Einrichtung einer Hundefreilauffläche im Stadtteil Vingst. Aufgrund der ihr vorliegenden Beschlussvorlage kann sie nachvollziehen, dass eine entsprechende Fläche am Josef-Boschbach-Weg nicht möglich ist. Sie begrüßt den alternativen Beschlussvorschlag, der die Einrichtung einer Hundefreilauffläche neben dem Vingster Markt an der Ostheimer Straße vorsieht und würde sich freuen, wenn die Bezirksvertretung Kalk die Alternative beschließen würde.

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) bedankt sich bei Frau Ewert für die Eingabe und schließt sich der Meinung der Verwaltung an. Die von der Verwaltung angesprochene Einzäunung ist aber aus ihrer Sicht nicht erforderlich; sie verweist auf eine Freilauffläche neben einer Straße im Stadtteil Neubrück, die nicht eingezäunt ist.

Bezirksvertreter Robyns (SPD-Fraktion) schließt sich seiner Vorrednerin an. Auch die SPD-Fraktion hält eine Einzäunung dieser Fläche nicht für erforderlich. Sollte die Verwaltung das auch weiterhin anders sehen, bittet er, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Kalk eine entsprechende Kostenkalkulation vorzulegen.

Die Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) und Hooghoughi (FDP) schließen sich beide ihren Vorrednern an.

Bezirksbürgermeister Pagano stellt den alternativen Beschlussvorschlag mit der Ergänzung, dass die Verwaltung eine Kostenkalkulation vorlegt, falls sie an der Einzäunung festhalten will, zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bedankt sich für die Eingabe der Bürgerin und beschließt die Einrichtung einer Hundefreilauffläche entlang der Ostheimer Straße parallel zu der offenen Stadtbahntrasse der Stadtbahnlinie 9 in Köln-Vingst.

Eine Einzäunung dieser Fläche entlang der Ostheimer Straße wird nicht als erforderlich angesehen. Sollte die Verwaltung diese doch für erforderlich halten, ist zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Kalk eine entsprechende Kostenkalkulation vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

8.1.1 Beschluss für die Aufweitung der Fahrbahn und Markierung eines Linksabbiegestreifens an der Kreuzung Olpener Straße/Flehbachstraße 0043/2018

Herr Kühns, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, erläutert ausführlich anhand einer Power-Point-Präsentation die vorgesehene Änderung der Verkehrsführung.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) lehnt die Beschlussvorlage ab, da durch die Wegnahme eines Teils des Gehweges ein Eingriff in die Platzfläche des Brücker Marktplatzes erfolgt, der nicht akzeptabel ist. Auch die Vertreter der in Brück ansässigen Vereine lehnen diesen massiven Eingriff in die zentrale Platzfläche ab, zumal auch im Vorfeld diese Planung nicht vorgestellt und auch keine Alternativen aufgezeigt wurden. Außerdem wurde bei dieser Planung nicht der Linksabbieger in den Pohlstadtweg aus östlicher Fahrtrichtung berücksichtigt.

Bezirksvertreterin Grube (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fragt, ob es möglich ist, den Radweg, wenn er auf die Fahrbahn verschwenkt, entsprechend rot zu markieren, damit die Autofahrer diese Radwegführung besser erkennen können?

Herr Kühns sagt, dass eine derartige Markierung realisierbar ist. Was den Linksabbieger in den Pohlstadtweg betrifft, wird sich an der derzeitigen Verkehrssituation nichts ändern. Der vorhandene Platz reicht leider nicht aus, um auch an dieser Stelle eine separate Linksabbiegespur einzurichten.

Bezirksvertreterin Greven-Thürmer (SPD-Fraktion) kann nicht nachvollziehen, dass der Marktplatz durch diese Maßnahme, die im Übrigen in einer Randlage dieses Platzes stattfindet, massiv in Mitleidenschaft gezogen wird. Aus ihrer Sicht sollte die Maßnahme umgesetzt und zu einem späteren Zeitpunkt Bilanz gezogen werden, inwieweit sie zu einer verbesserten Verkehrssituation geführt hat.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) führt aus, dass es sich hier um eine kleinere Maßnahme handelt, die umgesetzt werden sollte. Alle bisher in der Diskussion genannten Befürchtungen sind reine Spekulation und bisher nicht bewiesen.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) bedankt sich bei Herrn Kühns für den sehr konstruktiven Lösungsvorschlag und ist ebenfalls der Ansicht, dass es nur bei einer Umsetzung Klarheit über die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme geben wird.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) schlägt vor, die Vorlage heute zu vertagen und im Rahmen eines Ortstermins mit den Vereinen vor Ort den Dialog zu suchen. Außerdem sollte die Polizei um eine Stellungnahme zu möglichen Unfällen gebeten werden.

Bezirksbürgermeister Pagano lässt zunächst über den Vertagungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes in die nächste Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion abgelehnt.

Anschließend lässt er über den Beschlussvorschlag der Verwaltung mit zwei Ergänzungen abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der der Beschlussvorlage beigefügten Planung zur Errichtung eines Linksabbiegestreifens an der Kreuzung Olpener Straße/Flehbachstraße zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme baulich umzusetzen.

Die südliche Radwegführung auf der Olpener Straße ist ab der Einmündung Pohlstadtsweg bis zum Beginn des vorhandenen Fahrradschutzstreifens in roter Farbe zu markieren, um die Gefahrensituation für die Radfahrer beim Einschwenken auf den vorhandenen Fahrradschutzstreifen zu minimieren.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Durchführung der Maßnahme und einer angemessenen Zeit die Verkehrssituation an dieser Stelle erneut zu überprüfen und Bilanz zu ziehen, ob die Maßnahme zu einer verbesserten Verkehrssituation geführt hat. Die Bezirksvertretung Kalk ist über das Ergebnis dieser Prüfung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion zugestimmt.

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohneranfrage des Herrn Manfred Kreische vom 18.01.2018 betr. Kalkberg 0242/2018

Bürgeramtsleiterin Lemcke teilt mit, dass die Antwort nicht vorliegt und aufgrund des langen Zeitraums seit der Fragestellung jetzt schriftlich beantwortet werden muss.

1.2 Einwohneranfrage der Seniorenvertretung im Bezirk 8 vom 19.01.2018 betr. Angstraum BAB-Unterführung Rösrather Straße in Köln-Ostheim 0410/2018

und

1.3 Einwohneranfrage der Seniorenvertretung im Bezirk 8 vom 19.01.2018 betr. Parken auf dem Dr. Uta Renn-Platz in Köln-Ostheim 0411/2018

Bürgeramtsleiterin Lemcke sagt, dass eine Antwort zu den beiden Einwohneranfragen bisher noch nicht vorliegt.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.1 Hundefreilauffläche in Vingst
3980/2017**

Der Punkt wurde vorgezogen und zu Beginn der Sitzung behandelt.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**7.1 Schaffung einer Wegeverbindung von der Flüchtlingsunterkunft zur Bushaltestelle Europaring auf dem Neubrücker Ring in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) vom 20.02.2018
AN/0259/2018**

Die Bezirksvertreter Hooghoughi (FDP) und Schuiszill (CDU-Fraktion) begründen den Antrag.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Höhe des Fußweges, der von der Robert-Schuman-Straße zur Bushaltestelle Europaring auf dem Neubrücker Ring führt (etwa in Höhe der Megalight-Werbeanlage) auf der gegenüberliegenden Seite einen Gehweg in dem Rasenstreifen anzulegen, damit Bewohner und Besucher "trockenen" Fußes die Unterkunft besuchen bzw. die Bushaltestelle nutzen können.

2. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob weitere Maßnahmen zur sicheren Querung erforderlich sind und diese ggfs. zeitnah umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2 Umbenennung der Heinrich-Lersch-Straße in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE.
vom 21.02.2018
AN/0261/2018**

Die Behandlung dieses Punktes ist zu Beginn der Sitzung wegen Beratungsbedarf zurückgestellt worden.

**7.3 Schaffung einer Parkebene in Verbindung mit einer Fahrradgarage im
Bereich der zukünftigen S-Bahn-Haltestelle Köln-Kalk West
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.02.2018
AN/0263/2018**

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) bittet im Beschlussvorschlag zu ändern, dass nicht die Bezirksvertretung Kalk sondern der Stadtentwicklungsausschuss die Verwaltung mit denen im Antrag genannten Punkten beauftragen soll.

Bezirksvertreterin Dr. Groß (Fraktion DIE LINKE.) erklärt, dass ihre Fraktion den Bau einer Parkebene ablehnt, weil dadurch noch mehr Fahrzeuge in das Quartier reinfahren werden. Da die Fahrradgarage befürwortet wird, bittet sie um getrennte Abstimmung dieser beiden Punkte.

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) lehnt ebenfalls die Realisierung einer Parkpalette an dieser Stelle ab. Seine Fraktion unterstützt die Einrichtung einer Fahrradgarage, die aber mit einer vernünftigen Infrastruktur, beispielsweise mit einem WC, ausgestattet werden sollte.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion), erklärt, dass seine Fraktion diesen Antrag in beiden Punkten unterstützt und zustimmen wird.

Bezirksvertreter Hooghoughi (FDP) schließt sich seinem Vorredner an.

Bezirksbürgermeister Pagano lässt zunächst über den geänderten bzw. ergänzten Antrag getrennt nach Planung einer Parkebene und Planung einer Fahrradgarage abstimmen:

Beschlüsse:

1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung mit der Planung einer Parkebene in der Größe des zu erwartenden PKW-Aufkommens im Bereich der zukünftigen S-Bahn-Haltestelle *Köln-Kalk West* zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion DIE LINKE. und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung mit der Planung einer Fahrradgarage mit entsprechender öffentlicher Infrastruktur (u. a. WC) im Bereich der zukünftigen S-Bahn-Haltestelle *Köln-Kalk West* zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Abschließend stellt er den so geänderten Gesamtantrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung mit der Planung einer Parkebene in der Größe des zu erwartenden PKW-Aufkommens und einer Fahrradgarage mit entsprechender öffentlicher Infrastruktur (u. a. WC) im Bereich der zukünftigen S-Bahn-Haltestelle *Köln-Kalk West* zu beauftragen.

Die erarbeiteten Pläne sind sowohl dem Stadtentwicklungsausschuss als auch der Bezirksvertretung Kalk noch in dieser Wahlperiode vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion DIE LINKE. zugestimmt.

7.4 Zeitgemäße Neuordnung des Verkehrs im Brücker Osten in Köln-Brück Antrag der SPD-Fraktion vom 22.02.2018 AN/0264/2018

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) kann den Antrag nicht in allen Punkten unterstützen. Da ihre Fraktion gegen eine Abpollerung ist, bittet sie um Einzelabstimmung der Punkte.

Herr Rothe, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, sagt, dass bei Beschlussfassung dieses Antrages die Verwaltung zunächst ein kleinflächiges Verkehrskonzept erstellt, das allen Beteiligten präsentiert wird.

Bezirksbürgermeister Pagano lässt auf Antrag der CDU-Fraktion über die einzelnen Punkte bzw. Aspekte getrennt abstimmen:

Beschlüsse:

1. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt eine zeitgemäße Neuordnung des Verkehrs im Quartier zwischen den Straßen „Olpener Straße“, „Brücker Mauspfad“, „Am Wildwechsel“, „Hirschsprung“ und „Königsforststraße“ in Köln-Brück. Hierzu sind der Bezirksvertretung Kalk spätestens zur Sitzung am 29.11.2018 Beschlussvorschläge vorzulegen. Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:
 - Einführung einer Einbahnstraßenregelung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion zugestimmt.

- Abpollerung der Königsforststraße zur Schaffung einer Sackgasse analog der Lösung „Auf dem Klausenberg“ in Köln-Brück oder des „Stachelsweg“ in Rath/Heumar.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Hoo-ghoughi (FDP) zugestimmt.

- Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Olpener Straße, Am Wildwechsel und Rinderweg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Erarbeitung der Beschlussvorschläge eng mit dem Brücker Arbeitskreis für Verkehr – bestehend aus den Institutionen „Seniorennetzwerk Brück“, Brücker Bürgergemeinschaft e.V.“ sowie „Für unser Veedel e.V.“ zusammenzuarbeiten und die Expertise vor Ort und die bereits vorliegenden Ideen und Pläne für den Stadtteil Brück zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Abschließend lässt er über den Gesamtantrag abstimmen:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt eine zeitgemäße Neuordnung des Verkehrs im Quartier zwischen den Straßen „Olpener Straße“, „Brücker Mauspfad“, „Am Wildwechsel“, „Hirschsprung“ und „Königsforststraße“ in Köln-Brück. Hierzu sind der Bezirksvertretung Kalk spätestens zur Sitzung am 29.11.2018 Beschlussvorschläge vorzulegen. Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:
 - Einführung einer Einbahnstraßenregelung.
 - Abpollerung der Königsforststraße zur Schaffung einer Sackgasse analog der Lösung „Auf dem Klausenberg“ in Köln-Brück oder des „Stachelsweg“ in Rath/Heumar.
 - Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Olpener Straße, Am Wildwechsel und Rinderweg.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Erarbeitung der Beschlussvorschläge eng mit dem Brücker Arbeitskreis für Verkehr – bestehend aus den Institutionen „Seniorennetzwerk Brück“, Brücker Bürgergemeinschaft e.V.“ sowie „Für unser

Veedel e.V.“ zusammenzuarbeiten und die Expertise vor Ort und die bereits vorliegenden Ideen und Pläne für den Stadtteil Brück zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmung bei Enthaltung der CDU-Fraktion und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

**7.5 Fahrradschutzstreifen als Spurwechselhilfe für die nordwestliche Einmündung der Straße des 17. Juni auf die Gummersbacher Straße in Köln-Kalk
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.02.2018
AN/0268/2018**

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet für seine Fraktion den Antrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, an der nordwestlichen Fahrzeugeinmündung der Straße des 17. Juni auf die Gummersbacher Straße in Köln-Kalk eine deutlich sichtbare rote Fahrbahnmarkierung aufzubringen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.6 Nachpflanzungen, Baumschutz und Spielplatzenerweiterung im Bürgerpark Kalk
Antrag der Fraktion Bündnis 90/die Grünen vom 22.02.2018
AN/0269/2018**

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, noch in diesem Frühjahr

- sämtliche Fehlstellen im Bürgerpark Kalk neu zu bepflanzen,
- die verbleibenden Bäume endlich baumpflegerisch zu behandeln,
- den Beschluss zur Slackline-Anlage zum Schutz der Bäume im Bürgerpark endlich umzusetzen (AN/1577/2014; Mitteilung 3814/2014;),
- den Beschluss zur Schaukel ebenfalls umzusetzen (AN/0947/2016).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.7 Sanierung der Forsbacher Straße in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2018
AN/0271/2018**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Herr Rothe, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, sagt, dass die größten Schlaglöcher in der Forsbacher Straße in den letzten Tagen bereits beseitigt wurden; weitere Maßnahmen werden folgen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird gebeten, in der Forsbacher Straße in Köln-Rath/Heumar die schlimmsten Schlaglöcher nach der Frostperiode kurzfristig provisorisch zu schließen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Forsbacher Straße eine dauerhafte Sanierung zu prüfen und der Bezirksvertretung Kalk hierfür zeitnah einen Vorschlag zu unterbreiten
3. Die Verwaltung hat bei der Umsetzung der hier genannten Punkte auch die Beschlüsse aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.09.2017, TOP 7.6, zu würdigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.8 Prüfung einer dauerhaften Genehmigung für Lagerfeuer für Pfadfinder in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2018
AN/0273/2018**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. zu prüfen, inwieweit im Landesemissionsschutzgesetz Ausnahmetatbestände definiert sind, die für die Pfadfinder eine dauerhafte Genehmigung von Lagerfeuern aus z.B. pädagogischen Erwägungen ermöglichen.
2. gemeinsam mit den Vertretern der örtlichen Pfadfinder bzw. der überregionalen Pfadfinderverbände Gespräche zu führen, unter welchen Bedingungen bzw. Auflagen ein Interessenausgleich zwischen den Zielen des Emissionsschutzgesetzes und den Pfadfinderinteressen erreicht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE. zugestimmt.

**7.9 Luftreinhaltung - Position des Stadtbezirks Kalk zur Fortschreibung des Luftreinhalteplans
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP)vom 08.03.2018
AN/0387/2018**

Die Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion), Fischer (Fraktion DIE LINKE.) und Schuiszill (CDU-Fraktion) begründen jeweils für ihre Fraktion den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk begrüßt, dass der Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung am 06. Februar 2018, TOP 10.6, beschlossen hat, den Schutz der Gesundheit der Bevölkerung im Zusammenhang mit der Luftreinhaltung **als höchste Priorität** zu behandeln und schließt sich diesem Beschluss an.
2. Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Ergebnisse des sogenannten „Runden Tisches Luftreinhaltung“ im Hinblick auf die Einhaltung der Grenzwerte für Stickoxid zur Kenntnis.
3. Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat und der Verwaltung, die folgenden Maßnahmen ebenfalls in den Prozess zur Fortschreibung des Luftreinhalteplans der Bezirksregierung Köln einzuspeisen, beziehungsweise mit deren zeitnahe Umsetzung zu beginnen:
 - Die von der Bezirksvertretung Kalk beschlossenen und bisher nicht umgesetzten Maßnahmen zum Ausbau und zu Attraktivierung des ÖPNV im Stadtbezirk Kalk und darüber hinaus (z.B. Ausbau der Linie 154, Einrichtung eines Expressbusses (Metroliner) von Porz bis zum ChemPark, Linie 9 bis Ostheim statt Deutz in den Nachmittagsstunden, Einführung eines Nachtbusnetzes im Bezirk Kalk)
 - Die von der Bezirksvertretung Kalk beschlossene Umplanung der Kreuzung Rösrather Straße/Frankfurter Straße/Ostheimer Straße
 - Ausweitung des KVB-Verleihsystems für Fahrräder und weiterer Fahrrad-Verleihsysteme im gesamten Stadtbezirk Kalk
 - Ausbau von Car-Sharing Angeboten im gesamten Stadtbezirk Kalk.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.10 Aufstellung von Schulcontainern auf dem Grundstück der KGS Andreas-Hermes-Straße in Köln-Neubrück
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2018
AN/0397/2018

Die Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion), Fischer (Fraktion DIE LINKE.) und Klein (SPD-Fraktion) begründen jeweils für ihre Fraktion den vorliegenden Dringlichkeitsantrag.

Beschluss:

1. Der Rat und die zuständigen Fachausschüsse (Schule, Gebäudewirtschaft) werden aufgefordert, die Verwaltung unverzüglich zu beauftragen, umgehend alle Maßnahmen zu treffen, um an dem vorgesehenen Containerstandort KGS Andreas-Hermes-Straße in Köln-Neubrück **möglichst noch in 2018 die maximal mögliche Zahl von Schulcontainern (ggfs. auch mehrstöckig)** als temporäre Maßnahme zur Abwendung des Schulnotstandes aufzustellen.
2. Die Bezirksvertretung Kalk ist zeitnah über die Umsetzung und den Fortgang zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Beschluss für die Aufweitung der Fahrbahn und Markierung eines Linksabbiegestreifens an der Kreuzung Olpener Straße/Flehbachstraße 0043/2018

Der Punkt wurde vorgezogen und zu Beginn der Sitzung nach TOP 2.1 behandelt.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 Luftreinhaltung - Position der Stadt Köln zur Fortschreibung des Luftreinhaltungsplans 3428/2017

Luftreinhaltung - Position der Stadt Köln zur Fortschreibung des Luftreinhaltungsplans (3428/2017)
Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 25.01.2018
AN/0150/2018

Der Punkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

8.2.2 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Arbeitstitel: Olpener Straße 250 bis 252 in Köln-Höhenberg
4010/2017

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) fragt nach dem derzeitigen Stellplatzschlüssel.

Herr Tuch antwortet, dass der derzeit vorgesehene Stellplatzschlüssel 1 zu 1 beträgt. Im weiteren Verfahren wird geprüft, ob dieser Schlüssel ggf. verringert werden kann.

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) fragt, ob bei einer Änderung des Stellplatzschlüssels eine erneute Beratung in der Bezirksvertretung Kalk erfolgt.

Herr Tuch sagt, dass für diesen Fall ein Beschluss erfolgen sollte.

Bezirksbürgermeister Pagano lässt über den ergänzten Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden *ergänzten* Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet südlich der Olpener Straße Haus Nr. 250 - 252, Blockinnenbereich zwischen Schleuterstraße im Osten und Adalbertstraße im Westen (Gemarkung Vingst, Flur 30 Flurstücke 374, 1751, 1750) in Köln-Höhenberg —Arbeitstitel: Olpener Straße 250 bis 252 in Köln-Höhenberg— einzuleiten mit dem Ziel, Wohnbebauung und ergänzende soziale Infrastruktur (Kindertageseinrichtung, Spielflächen) festzusetzen;
2. *bittet um erneute Vorlage der Planung in der Bezirksvertretung 8 (Kalk), falls sich der derzeit vorgesehene Stellplatzschlüssel von 1 zu 1 im Laufe des weiteren Verfahrens ändern sollte*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.3 Ordnungsbehördliche Verordnung für 2018 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2018 an den aufgeführten Tagen und Zeiten
0249/2018

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion dem Hauptvorschlag zustimmen wird.

Bezirksvertreterin Dr. Groß (Fraktion DIE LINKE.) sagt, dass ihre Fraktion nur der Alternative zustimmen kann und der Hauptvorschlag somit abgelehnt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 01 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2018 an den aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion DIE LINKE. zugestimmt.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

9.1.1 Querungshilfe auf der Rösrather Straße zwischen Servatiusstraße und BAB-Überführung in Höhe des Kindergartens Köln-Ostheim Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.01.2018 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.2.1 (AN/0033/2018) 0303/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.2 Instandsetzung des Daches der Turnhalle der Kaiserin-Theophanu-Schule in Köln-Kalk Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Lange aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.3 0408/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.3 Verkehrsberuhigung Am Hirschsprung in Köln-Brück Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.6 0453/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.4 Sanierung des Fuß- und Radweges zwischen Eiler Straße und Fockerweg in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.1 0524/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.5 Sachstand zu Schulbauten im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der mündlichen Nachfragen des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017, TOP 9.1.1 0630/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.6 Querungshilfe auf der Eiler Straße in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017, TOP 9.3.3 0658/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.7 Barrierefreiheit bei der KVB im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 29.11.2017 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 07.12.2017; TOP 9.2.3 (AN/1779/2017) 3926/2017

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) stellt zwei Nachfragen:

- Ist der Verwaltung bekannt, dass die Robert-Schuman-Straße in Neubrück nach dem französischen Außenminister benannt ist, der mit einem „n“ geschrieben wird und nicht nach dem Komponisten Robert Schumann, der mit zwei „n“ geschrieben wird?
- Zur Frage 4 fehlt noch die Beantwortung, wann die Sanierung der Fußwege und der Parkbuchten in der Robert-Schuman-Straße erfolgen wird?

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.8 Oberer Bruchweg 6 in Köln-Brück (Brücker Sportpark)
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Fischer (DIE LINKE.) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.3.5 0625/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Autobahn 559 (Östlicher Zubringer) Richtung Porz – Ausfahrt „Am Grauen Stein“ Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.02.2018 AN/0260/2018

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.2 Öffnung der Einbahnstraßen in Köln Kalk für den gegenläufigen Radverkehr Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.02.2018 AN/0270/2018

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.3 Instandsetzung der Wege und Wegränder auf der Merheimer Heide in Köln-Merheim Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.02.2018 AN/0315/2018

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.4 Sachstand der Grundschulanmeldungen in den Stadtteilen Neubrück und Merheim Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.02.2018 AN/0316/2018

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

9.3.1 Neubaugebiet Matthias-Müller-Straße in Köln-Rath/Heumar

Bezirksbürgermeister Pagano fragt, wann der endgültige Ausbau der Straßen im Neubaugebiet Matthias-Müller-Straße im Stadtteil Rath/Heumar abgeschlossen sein wird?

9.3.2 Köln-Arcaden-Zugang in Köln-Kalk; hier: Gefährdung durch massive Baustellenabspernung

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) teilt mit, dass sich vor dem Hauptzugang zu den Köln Arcaden und entlang der Seitenfront an der Kalker Hauptstraße eine großflächige Baustelle befindet. Im gesamten Bereich ist diese Baustelle massiv durch Absperrelemente markiert; insbesondere wird der Bürgersteig vor diesem Zugang täglich von sehr vielen Menschen frequentiert. Derzeit sind die Abspernungen so aufgebaut, dass man zwischen diesen Elementen im Zickzack gehen muss; dieses stellt insbesondere für Personen mit Bewegungseinschränkungen oder mit Kin-

derwagen als Hindernislauf dar. Sie möchte wissen, wie lange dieser unbefriedigende Zustand noch andauern wird?

9.3.3 Außenspielfläche für die KGS Fußballstraße in Köln-Merheim

Bezirksvertreterin Greven-Thürmer (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf einen Artikel aus der heutigen Ausgabe der Kölnischen Rundschau. Danach hat eine Prüfung der Verwaltung ergeben, dass zusätzliche Außenspielflächen für die Schule unter Einbeziehung angrenzender städtischer Grünflächen nicht möglich sind. Sie ist sehr verwundert, dass das Ergebnis dieser Prüfung in der Zeitung steht und die Bezirksvertretung Kalk darüber nicht informiert wurde, zumal es genau zu diesem Punkt einen Beschluss aus der Sitzung vom 19.10.2017, TOP 7.1 (AN/1445/2017), gibt. Sie möchte wissen, warum die Bezirksvertretung Kalk bisher nicht unterrichtet worden ist?

9.3.4 Baumfällungen im Kreuzungsbereich Olpener Straße/Frankfurter Straße in Köln-Höhenberg

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) möchte wissen, aus welchem Grund Anfang 2017 im Kreuzungsbereich Olpener Straße/Frankfurter Straße auf der Verkehrsinsel zwischen der Geradeausspur Richtung Kalk und der Rechtsabbiegespur Richtung Mülheim die dort stehenden Straßenbäume gefällt wurden.

9.3.5 Ausgelagerte Schule KGS Forststraße in Köln-Rath/Heumar

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) stellt zwei Fragen:

- Warum wurde der Zaun an der ausgelagerten Schule "KGS Forststraße" am derzeitigen Standort bereits abgebaut und durch Bauzäune ersetzt, obwohl die Schule noch am Ausweichstandort verweilt?
- Wann ist in diesem Zusammenhang mit dem Rückzug der Schule in die renovierten Räumlichkeiten zu rechnen?

9.3.6 Kinderbetreuung durch die „Domwichtel“ in Köln-Rath/Heumar

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) teilt mit, dass aktuell an den Grundschulen in Rath/Heumar und in Kinderarztpraxen im Umfeld Plakate von den "Domwichteln" (www.geveonline.de) aushängen, dass ab 2018/2019 Kinder an der Rösrather Straße betreut werden sollen. Laut Flugblatt ist es das Grundstück, auf dem früher Rossmann bzw. Aldi ihr Ladenlokal hatten. Auf der Internetseite wird die konkrete Adresse nicht mehr genannt (<http://welfenwichtel.de/domwichtel-roesrather-strasse/>).

Er stellt folgende Fragen:

- Was ist der Verwaltung hierzu bekannt?
- Auf welchem Grundstück soll die Kinderbetreuung realisiert werden?
- Ist der kolportierte Zeitraum realistisch?
- Welche Auflagen hat der Träger an diesem Standort zu beachten?
- Werden hier seitens der Verwaltung Konzessionen zu Gunsten des Trägers gemacht?

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Handlungskonzept zur Kölner Behindertenpolitik, 2. Folgebericht Controlling der Umsetzung der Einzelmaßnahmen 0224/2018

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ist sehr verärgert über die Aussage der Verwaltung unter Ziff 6.7, dass die barrierefreie Ertüchtigung des Bestandsgebäudes des Bürgerzentrum Vingst nicht wirtschaftlich ist. Nach seiner Auffassung widerspricht diese Haltung der Verwaltung dem Artikel 9 Absatz 1 der UN-Behindertenrechtskonvention, nach der geeignete Maßnahmen zu treffen sind, um für Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt mit anderen den Zugang u. a. zu Einrichtungen und Diensten, die der Öffentlichkeit in städtischen Gebieten offenstehen oder für sie bereitgestellt werden, zu ermöglichen. Er wird diese Entscheidung nicht akzeptieren und an anderer Stelle dieses Thema erneut vortragen.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2018" 0235/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) Vorhabenbezogener Bebauungsplan-Entwurf Nr. 71455/01 Arbeitstitel: Kasernenstraße in Köln-Kalk 0160/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Wiedereinführung des G9-Bildungsgangs an Gymnasien - Informationen zum geplanten Schulrechtsänderungsgesetz und zur Umsetzung in Köln 0014/2018

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Starke Veedel - Starkes Köln"
Ergebnisse der Öffentlichkeitsveranstaltung für den Sozialraum Hum-
boldt/Gremberg und Kalk
0364/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Earth Hour 2018
0264/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Naturnaher Gewässerausbau des Flehbach in der Parkanlage Köln-Brück
0571/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute
Schule 2020" für das Jahr 2017
0423/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2017, die dem Sport zugutege-
kommen sind
0580/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Bau einer Abstellanlage für Linienbusse auf dem Gelände des Stadt-
bahnbetriebshofs Merheim der KVB AG
0700/2018**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bedankt sich für diese aussagekräftige Mitteilung der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 E-Bike Ladestation an der Endhaltestelle der Linie 9 am Königsforst
hier: Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk
am 07.12.2017, TOP 7.5
0527/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Fußgängerüberwege auf der Eiler Straße in Köln-Rath/Heumar
hier: Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk
am 03.11.2016, TOP 7.6
0506/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle im Stadtbezirk Kalk
0696/2018**

Bezirksvertreter Robyns (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf den in der Mitteilung angesprochenen Unfallschwerpunkt Frankfurter Straße/Höhenberger Ring/Höhenberger Straße. Er führt aus, dass die SPD-Fraktion in der Sitzung am 07.12.2017 unter TOP 9.2.6 (AN/1783/2017) eine Anfrage gestellt hat, die u.a. konkret die Prüfung eines Kreisverkehrs an diesem Unfallschwerpunkt zum Inhalt hat. Da diese Anfrage bisher nach seiner Recherche noch nicht beantwortet wurde, erinnert er daran.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

II. Nichtöffentlicher Teil

11 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)
und

12 Verwaltungsvorlagen

Zu diesen Tagesordnungspunkten liegt nichts vor.

13 Anfragen

13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

**13.1.1 Erhalt des Festsaals der Gaststätte "Em Hähnche" in Köln-Brück
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.01.2018 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.01.2018, TOP 9.2.4
(AN/0090/2018)
0536/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

14 Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

gez. Pagano

Marco Pagano

(Bezirksbürgermeister)

gez. Dieter Menne

Dieter Menne

(Schriftführer)